

Postulat

Schulraumplanung

Der Stadtrat wird eingeladen seine «strategische Schulraumplanung» anzupassen und mit den jetzt vorhandenen Schulräumen zu planen, sowie wo nötig die best. Schulhäuser auszubauen und die fehlenden Turnmöglichkeiten mit einem Neubau im Zentrum zu beheben.

Bei der Ausgangslage zeigt sich, dass die eff. Schülerzahlen wesentlich langsamer, falls überhaupt, langfristig steigen. Infolge des starken Geburtenrückganges, der momentan eher tiefen Bautätigkeit in der Stadt Wil, sowie der ungewissen Zuwanderung kann momentan nicht mit einer starken Zunahme gerechnet werden.

Mit steigenden Bevölkerungszahlen ist primär bei der Gruppe Ü60 zu rechnen.

Herrscht wirklich eine Raumnot?

Ein Ausbau in den Quartieren, wo wir die nötigen Landreserven besitzen und diese Schulhäuser auch relativ einfach und kostengünstig erweitern können ist zu begrüssen. Das Schulhaus Rossrüti soll zu einer eigenen Schuleinheit mit der nötigen räumlichen Grösse erstellt werden, so dass ein Neubau im Städeli mit der Schuleinheit Rossrüti und Altstadt abgedeckt werden kann. Die Schuleinheiten Kirchplatz und Tonhalle können wie bis dato ihr Gebiete abdecken.

Die neu Schuleinheit Allee müsste so definiert werden, dass die best. Schulhäuser Allee und Schillerstr. Diese abdecken können. Die fehlenden Turnmöglichkeiten müssten mit einem Turnhallenneubau im Zentrum gedeckt werden. Die neu geschaffenen Räumlichkeiten, Provisorium Langacker sollten so weitergenutzt werden mit einer Lebensdauer von min. 25 Jahren.

Bei der Schuleinheit Lindenhof ist mit den best. Räumlichkeiten inkl. dem erstellten Provisorium Langacker zu planen. Für die Zukunft ergibt sich mit den Räumlichkeiten der Berufsschule, je nach deren Entwicklung, weitere Möglichkeiten.

Grundsätzlich sollten alle Schuleinheiten so geplant werden, dass diese eine geeignete Führung und Schulidentität aufweisen mit entsprechender Grösse.

Mit dieser angepassten Schulraumplanung kann das Raumbedürfnis dem effektiven Bedarf decken und erlaubt eine kostengünstigere Umsetzung der Raumanpassungen.

Postulat Reto Gehrig (Die Mitte) – Schulraumplanung

		Unterzeichn... JA
Sandra Lusti		
Philipp Schönenberger		
Büsser Benjamin		
Andreas Hüssy		
Urs Bollinger		
Alex Lyner		
Eliane Keller		
Marius Grämiger		
Christine Hasler		
Willi Aurich		
Daniel Thoma		